

RSV Blättle



RSV Oggenhausen



Sportfreunde Fleinheim

RSV Oggenhausen

Unser Team



Saison 2022/2023





**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportsfreunde,**

mit den Sportsfreunden Fleinheim bekommen wir es heute mit einem Titelkandidaten zu tun. Die Gäste zeichnet vor allem ihre Geschlossenheit und Kampfstärke aus, aber auch individuelle Klasse ist im Team vorhanden. Für unsere Mannschaft heißt es heute an die Grenzen und darüber hinaus zu gehen, um die Punkte in Oggenhausen behalten zu können.

Auch mit der zweiten Mannschaft steht man vor einer schwierigen Aufgabe, da die Gäste ebenfalls eine sehr starke zweite Mannschaft stellen.

**Wünschen wir uns daher heute spannende,
faire und für unseren RSV erfolgreiche Spiele.**

euer RSV Oggenhausen

Impressum

Herausgeber:	RSV Oggenhausen Abteilung Fußball
Erscheinungsweise:	zu den Heimspielen
Redaktion:	Markus Löw
Fotos:	Markus Löw

Spielbericht 1. Mannschaft



13.Spieltag

RSV Oggenhausen – FC Härtsfeld 2:0 (2:0)

Bei frostigen Temperaturen wollte man auf dem schwer bespielbaren Platz in der Arena am Waldeck die Niederlage der Vorwoche vergessen machen. Die erste Chance der Begegnung hatten die Gäste als man in der Defensive die Ordnung verlor und ein FC Stürmer frei vor Schuh auftauchte, doch diesen nicht überwinden konnte. In der Folgezeit entwickelte sich ein wahres Kampfspiel, indem die Gäste zwar mehr Spielanteile hatten, aber auch keine großen Akzente in der Offensive setzen konnten. Nach 12 Minuten hatte Wentzel eine gute Möglichkeit doch traf er den Ball nicht richtig und da sein Rückpass auf Lichtfuß auf dem unebenen Geläuf versprang schoss dieser leider über das Gehäuse. Vier Zeigerumdrehungen später wurde Schenker von Lichtfuß auf die Reise geschickt, behauptete sich im Duell mit seinem Gegenspieler, und sein Abschluss sprang vom Innenpfosten zur umjubelten Führung in die Maschen. Im weiteren Verlauf war es keine Begegnung für Fußball-Ästheten, Freunde des ehrlichen Fußballs bekamen aber Einsatz, Kampf und Leidenschaft von beiden Seiten präsentiert. In der 42. Minute hatten dann die Gäste die große Chance auf den Ausgleich, allerdings konnte man gerade noch auf der Linie klären. Eine Minute vor dem Pausenpfiff war es dann wieder Lichtfuß der Schenker herrlich bediente und dieser mit absoluten Willen das 2:0 erzielte. Im zweiten Spielabschnitt verteidigte unsere Mannschaft leidenschaftlich, gegen niemals aufgebende Gäste, die Führung. Zwar hatte Härtsfeld deutlich mehr Ballbesitz, wusste gegen die sicher stehende RSV Hintermannschaft kaum Lösungen zu finden. Einzig bei zwei Standardsituationen wurde es noch einmal brenzlig. In Minute 66 verfehlte ein FC Stürmer nach einer Freistossflanke das kurze Eck und in der Nachspielzeit touchierte ein direkter Freistoß die Oberkante der Latte. Da auch unser Team die sich bietenden Kontermöglichkeiten nicht sauber zu Ende spielte blieb es letztendlich beim hart erkämpften und eminent wichtigen 2:0 Heimsieg.

Schuh, Hasenmaier, Lay, S.Peichl, Gösele, Arslanovic, Saur, Lichtfuß (90.Staud), Schenker (55.Osman, 91.Öztürk), P.Peichl, Wentzel (71.Reu)

Spielbericht 2. Mannschaft



13.Spieltag

RSV Oggenhausen 2 – FC Härtsfeld 2 0:3 (0:2)

Einmal mehr mit leeren Händen stand unsere zweite Mannschaft nach der Partie gegen den FC Härtsfeld 2 da. Die ersten zehn Minuten der Partie war man gut im Spiel und hatte sogar ein leichtes Übergewicht. Auch die erste Torannäherung ging auf das Konto des RSV. Nach einem Foulspiel gab es einen Freistoß aus optimaler Position. Leider ließ man diese gute Möglichkeit ungenutzt und der Freistoß ging doch recht deutlich über das Gehäuse. In der Folge machte man dann den Gegner durch eigene Fehler unnötig stark. Ein Abwehrfehler sollte dann die Gästeführung ermöglichen. Man verlor den Ball im eigenen Strafraum und ein Stürmer konnte den anschließenden Querpass freistehend aus fünf Metern im Tor unterbringen. In der Folge war es dann der seit Wochen in Topform befindliche Häußler der einen weiteren Gegentreffer verhinderte. In dieser Phase der Begegnung kam das Offensivspiel komplett zum Erliegen da man sich zu oft in Einzelaktionen verlor und nicht zum Abschluss kam. Nach 36 Minuten war dann auch Häußler machtlos und die Gäste erhöhten auf 2:0. Mit diesem Ergebnis ging es auch in die Pause. Direkt nach Wiederanpfiff kam man gut aus der Kabine und Traore scheiterte aus leicht spitzem Winkel an der Parade des Torhüters. Leider sollte dieses Hoch nur kurz anhalten und Härtsfeld übernahm hiernach wieder das Kommando. Das dem FC nur noch ein weiterer Treffer zum 3:0 Endstand gelang lag zu großen Teilen an Häußler, der wie bereits erwähnt eine erneut starke Leistung bot. Sollte man in den kommenden Partien nicht endlich die Fehler abstellen und endlich ein anderes Gesicht zeigen dann wird man bis zur Winterpause keine Punkte mehr einfahren können.

Häußler, Hot (46. Chelbi), Schlierer, Staud (46.Gösele), Nieß,
Niederberger, Mack, Öchsle (46. Nicoletti), Silobod, Traore, Öztürk










Sei fair zum 23.Mann.
Ohne Schiri
geht es nicht !

Unser heutiger Gegner



Sportfreunde Fleinheim



 Sportfreunde Fleinheim	1	 FC Härtsfeld	0
 SGM Herbrechtingen Bolheim	0	 Sportfreunde Fleinheim	3
 Sportfreunde Fleinheim	2	 SGM Königsb./Oberk.	2
 SV Söhnstetten	3	 Sportfreunde Fleinheim	4

Die Sportfreunde Fleinheim haben sich in den letzten Jahren kontinuierlich zu einer Spitzenmannschaft in der Kreisliga A3 entwickelt. Auch in dieser Saison zählt das Team wieder zu den Aufstiegs kandidaten und rangiert momentan auf dem dritten Tabellenplatz. Allerdings hat man auf das Führungsduo schon etwas Rückstand. Dass die Mannschaft Aufholjagden beherrscht zeigte sie in der Vorsaison, als man das Feld von hinten aufrollte und sich erst unglücklich in der Aufstiegsrelegation geschlagen geben musste.

11 der Woche



Leopardi
Torwart



Crljic
Abwehr



Leister
Abwehr



Damrose
Abwehr



Dörflinger
Mittelfeld



Osman
Mittelfeld



Lichtfuß
Mittelfeld



Oruc
Mittelfeld



Schenker
Angriff



Studener
Angriff



Schmitt
Angriff

Der nächste Spieltag



Sa, 19.11.22 14:30	 SGM Burgberg/ Hohenmemmingen	:	 RSV Oggenhausen
14:30	 SV Mergelstetten	:	 FV Sontheim/Brenz II
14:30	 SV Großkuchen	:	 Türkspor Heidenheim
14:30	 SGM Niederstotzingen / Rammingen	:	 SV Söhnstetten
14:30	 TV Steinheim	:	 SGM Königsbronn/ Oberkochen
14:30	 SV Bissingen	:	 SGM Herbrechtingen/ Bolheim
14:30	 Türk. KSV Giengen	:	 FC Härtsfeld
14:30	 Spfr Fleinheim	:	 TSV Gussenstadt

Der letzte Spieltag

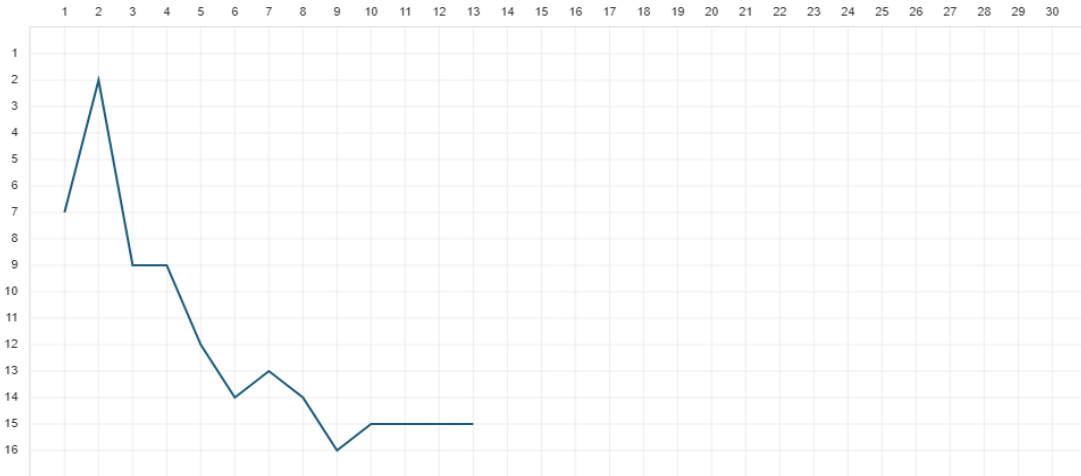
 TV Steinheim	:	 Türkspor Heidenheim	5:1
 RSV Oggenhausen	:	 FC Härtsfeld	2:0
 TSV Gussenstadt	:	 SGM Burgberg/ Hohenmemmingen	5:1 Liveticke
 SV Großkuchen	:	 SVM SV Mergelstetten	1:1 Liveticke
 SGM Niederstotzingen / Rammingen	:	 FV Sontheim/Brenz II	2:0
 SV Bissingen	:	 SV Söhnstetten	2:1
 Türk. KSV Giengen	:	 SGM Königsbronn/ Oberkochen	0:3
 Spfr Fleinheim	:	 SGM Herbrechtingen/ Bolheim	1:0



RSV Oggenhausen Fieberkurve

Platz

Spieltag



Der aktuelle Spieltag



FV Sontheim/Brenz II

:



SGM Burgberg/
Hohenmemmingen



RSV Oggenhausen

:



Spfr Fleinheim



TSV Gussenstadt

:



Türk. KSV Giengen



FC Härtsfeld

:



SV Bissingen



SGM Herbrechtingen/
Bolheim

:



TV Steinheim



SGM Königsbronn/
Oberkochen

:



SGM Niederstotzingen /
Rammingen



SV Sönnstetten

:



SV Großkuchen



Türkspor Heidenheim

:



SV Mergelstetten





Tabelle Kreisliga A3



Pl.	Team	Sp.	S-U-N	Tore	Diff.	Pkt.
1.	 Steinheim	13	11-1-1	32:9	23	34
2.	 SGM Königsb./Oberk.	13	11-0-2	38:12	26	33
3.	 Fleinheim	13	8-1-4	38:18	20	25
4.	 SGM Niederstotzingen/Rammingen	13	8-0-5	32:19	13	24
5.	 Mergelstett.	13	5-4-4	27:25	2	19
6.	 Härtsfeld	13	5-4-4	26:27	-1	19
7.	 Gussenstadt	13	5-3-5	25:22	3	18
8.	 SGM Herbrechtingen Bolheim	13	5-1-7	22:23	-1	16
9.	 TKSVD Giengen	13	5-1-7	23:31	-8	16
10.	 SGM Burgberg/Hohenmemmingen	13	5-1-7	29:38	-9	16
11.	 FV Sontheim II	13	4-3-6	17:21	-4	15
12.	 Söhnstetten	13	4-3-6	22:28	-6	15
13.	 Türkspor HDH	13	5-0-8	24:43	-19	15
14.	 Großkuchen	13	4-1-8	19:31	-12	13
15.	 Oggenhausen	13	4-0-9	13:25	-12	12
16.	 Bissingen	13	3-1-9	20:35	-15	10

Torjägerliste Kreisliga A3





Pl.	Spieler	Tore	Assists	Sp.
1.	 M. Holz SGM Niederstotzingen/Rammingen	11	2	12
2.	 D. Russo Mergelstett.	10	4	11
3.	 D. Esslinger Fleinheim	9	2	11
4.	 D. Mikolin Härtsfeld	9	0	10
5.	 M. Illenberger Fleinheim	8	10	12
6.	 M. Oruc Steinheim	8	3	13
7.	 M. Dick SGM Herbrechtingen Bolheim	8	1	11
8.	 E. Isik TKSV Giengen	7	6	11
9.	 P. Mager SGM Königsb./Oberk.	7	4	11
10.	 M. Hartmann SGM Burgberg/Hohenmemmingen	7	4	12



Spielplan 2022





So., 28.08.2022, 15:00 Uhr

Steinheim  **3:0**  Oggenhausen



So., 21.08.2022, 15:00 Uhr

Oggenhausen  **1:0**  Bissingen



So., 14.08.2022, 15:00 Uhr

TKSV Giengen  **0:1**  Oggenhausen



So., 04.09.2022

Oggenhausen  **1:2**  SGM Niederstotzingen/Rammingen



So., 11.09.2022

Großkuchen  **6:3**  Oggenhausen



So., 18.09.2022

FV Sontheim II  **3:1**  Oggenhausen



So., 25.09.2022

Oggenhausen  **0:1**  Mergelstett.

So., 02.10.2022

Söhnstetten  **4:0**  Oggenhausen



So., 09.10.2022

Oggenhausen  **1:2**  Türkspor HDH



So., 16.10.2022

SGM Herbrechtingen Bolheim  **0:1**  Oggenhausen

So., 23.10.2022

Oggenhausen  **2:3**  SGM Königsb./Oberk.

So., 30.10.2022

Gussenstadt  **1:0**  Oggenhausen


So., 06.11.2022

Oggenhausen  **2:0**  Härtsfeld



So., 13.11.2022

Oggenhausen  14:30  Fleinheim

Sa., 19.11.2022

SGM Burgberg/Hohenmemmingen  14:30  Oggenhausen

So., 27.11.2022

Oggenhausen  14:30  TKSv Giengen

Fairplay Tabelle



Platz	Mannschaft	Spiele	Team / Offiz.	Team / Offiz.	Team / Offiz.	Team / Offiz.	§	Punkte	Quote
1.	SGM Niederstotzingen / Rammingen	13	20/0	0/0	0/0	0	0	20	1.53
1.	SGM Königsbrunn / Oberkochen	13	20/0	0/0	0/0	0	0	20	1.53
3.	TV Steinheim	13	22/2	0/0	0/0	0	0	24	1.84
4.	TSV Gussenstadt	13	22/0	1/0	0/0	0	0	25	1.92
5.	FC Härtsfeld	13	22/1	1/0	0/0	0	0	26	2.0
6.	RSV Oggenhausen	13	22/0	2/0	0/0	0	0	28	2.15
7.	SV Bissingen	13	23/1	0/0	1/0	0	0	29	2.23
7.	Spfr Fleinheim	13	28/1	0/0	0/0	0	0	29	2.23
9.	SGM Herbrechtingen / Bolheim	13	25/1	2/0	0/0	0	0	32	2.46
10.	SV Sönnstetten	13	28/0	0/0	1/0	0	0	33	2.53
10.	SV Großkuchen	13	30/0	1/0	0/0	0	0	33	2.53
12.	FV Sontheim / Brenz II	13	26/1	2/1	0/0	0	0	35	2.69
13.	Turk. KSV Giengen	13	36/0	1/0	0/0	0	0	39	3.0
14.	SGM Burgberg / Hohenmemmingen	13	33/1	2/0	0/0	0	0	40	3.07
15.	SV Mergelstetten	13	39/2	1/0	1/0	0	0	49	3.76
16.	Turkspor Heidenheim	13	37/1	3/0	3/0	0	0	62	4.76

Tabelle 2.Mannschaft



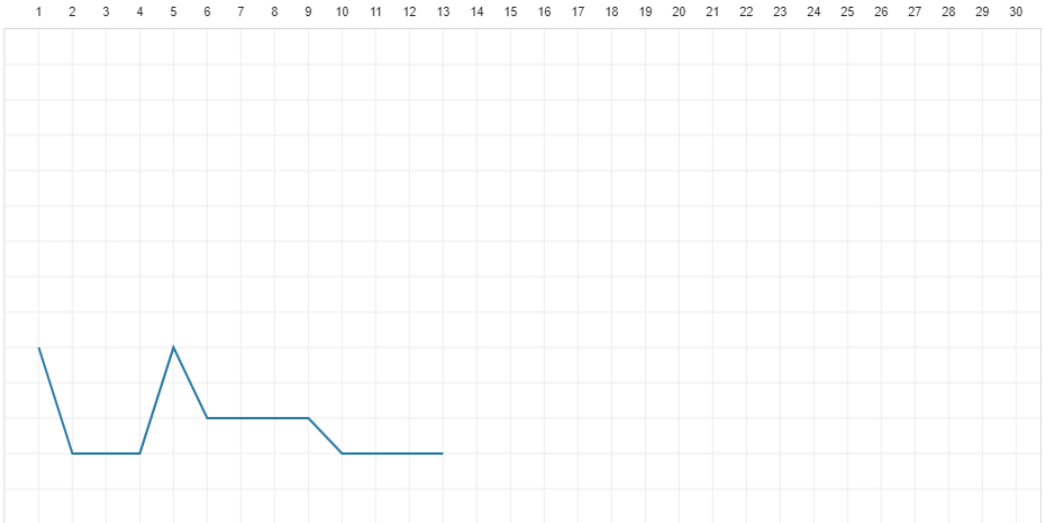
Pl.	Team	Sp.	S-U-N	Tore	Diff.	Pkt.
1.	 SGM Königsb./Oberk.	11	8-2-1	42:6	36	26
2.	 FV Sontheim	10	7-2-1	27:14	13	23
3.	 Steinheim	10	7-1-2	28:20	8	22
4.	 Gussenstadt	10	6-3-1	32:11	21	21
5.	 SGM Burgberg/Hohenmemmingen II	10	6-2-2	30:13	17	20
6.	 Härtsfeld	10	6-1-3	28:19	9	19
7.	 Fleinheim	10	5-1-4	31:23	8	16
8.	 Söhnstetten	11	3-4-4	27:32	-5	13
9.	 Bissingen	10	3-1-6	17:34	-17	10
10.	 SG Herbrechting	9	2-1-6	20:28	-8	7
11.	 TKS V Giengen	9	2-0-7	19:39	-20	6
12.	 Oggenhausen	10	1-0-9	10:34	-24	3
13.	 Großkuchen	10	0-0-10	8:46	-38	0

RSV 2 Infos



RSV Oggenhausen 2 Fieberkurve

Platz Spieltag



	Kreisliga A, Kreisliga		FC Hartsfeld	ME	0:3 ✓
	Kreisliga A, Kreisliga		RSV Oggenhausen	ME	3:0 ✓
	Kreisliga A, Kreisliga		SGM Königsbronn/Oberkochen	ME	0:4 ✓
	Kreisliga A, Kreisliga		RSV Oggenhausen	ME	8:3 ✓
	Kreisliga A, Kreisliga		RSV Oggenhausen	ME	3:0 ✓
	Kreisliga A, Kreisliga		RSV Oggenhausen	ME	3:0 ✓
	Kreisliga A, Kreisliga		RSV Oggenhausen	ME	1:5 ✓
	Kreisliga A, Kreisliga		RSV Oggenhausen	ME	2:0 ✓
	Kreisliga A, Kreisliga		SV Bissingen (Flex)	ME	1:5 ✓
	Kreisliga A, Kreisliga		RSV Oggenhausen	ME	2:1 ✓

Der nächste Spieltag



Sa, 19.11.22 12:30	 SGM Burgberg/ Hohenmemmingen	:	 RSV Oggenhausen
12:30	 TV Steinheim	:	 SGM Königsbronn/ Oberkochen
12:30	 SV Bissingen (Flex)	:	 SGM Herbrechtingen/ Bolheim
12:30	 Türk. KSV Giengen	:	 FC Härtsfeld
12:30	 Spfr Fleinheim	:	 TSV Gussenstadt

Der letzte Spieltag

	RSV Oggenhausen	:		FC Härtsfeld	0:3
	TSV Gussenstadt	:		SGM Burgberg/ Hohenmemmingen	3:3 Liveticker
	SV Bissingen (Flex)	:		SV Sönnstetten	4:4
	Türk. KSV Giengen	:		SGM Königsbronn/Oberkochen	0:7
	Spfr Fleinheim	:		SGM Herbrechtingen/Bolheim	3:3

Der aktuelle Spieltag



FV Sontheim/Brenz

:



SGM Burgberg/
Hohenmemmingen



RSV Oggenhausen

:



Spfr Fleinheim



TSV Gussenstadt

:



Türk. KSV Giengen



FC Härtsfeld

:



SV Bissingen (Flex)



SGM Herbrechtingen/
Bolheim

:



TV Steinheim



SV Sönnstetten

:



SV Großkuchen (flex)

Torjägerliste Kreisliga A3 Reserve

PL	Spieler	Tore	Assists	Sp.
1.	 L. Horn Gussenstadt	7	5	10
2.	 T. Fronmüller Gussenstadt	6	5	9
3.	 P. Schaufelberger SGM Burgberg/Hohenmemmingen	6	4	8
4.	 K. Bahmann Härtsfeld	6	0	5
5.	 R. Ramanaj Sönnstetten	6	0	5
6.	 K. Lelik TKSV Giengen	5	4	9
7.	 R. Göhringer SGM Burgberg/Hohenmemmingen	5	2	8
8.	 D. Murariu SGM Burgberg/Hohenmemmingen	5	0	6
9.	 T. Wulz Sönnstetten	4	5	10
10.	 T. Schröder Fleinheim	3	4	2

Sponsoren



Textilwerbung
Thomas Potzner
www.trio-textilwerbung



Aufbautraining

Tim Maierhofer befindet sich nach seinem Muskelfaserriss seit vergangener Woche wieder im Training. Wann er wieder einsatzfähig ist steht noch offen.



Wieder fit

Elias Jäkle steht nach seiner Muskelverletzung heute wieder im Kader.



In München

Noah Kramer befindet sich weiterhin beruflich in München und steht daher nicht zur Verfügung.



Nicht da

Ehab Osman ist heute leider nicht da.



Bald wieder fit

Silas Gentner befindet sich im Aufbautraining. Ein Einsatz ist frühestens nächsten Spieltag möglich.



Bald wieder fit

Patrick Bär kehrt heute wieder in den Kader der zweiten Mannschaft zurück.



Beruflich unterwegs

Mirsad Hot muss heute arbeiten und steht daher leider nicht zur Verfügung.



Im Urlaub

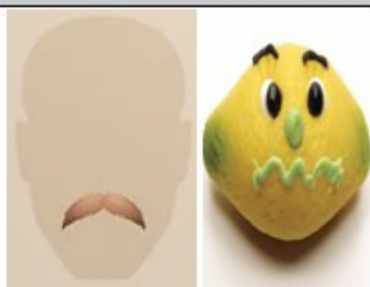
Fabrice Heck befindet sich derzeit im Urlaub und steht daher heute nicht im Kader.



**Wer bitte soll das sein ?
Diese Wolga-Schönheit ist nur
schwer aufzuhalten!**

Es handelt sich hier um Johanna Andreev.

ZITRONE DER WOCHE



Markus Löw

welcher am vergangenen Freitag aufgrund seines neuen Bart-Styles den Spott der Mannschaft ertragen musste. Das Publikum kann sich heute sein eigenes Urteil bilden.



©SCHKÖTER



Maximilian Silobod

Alter:	18
Wohnort:	Oggenhausen
Beruf:	Ausbildung zum Feinwerkmechaniker
Hobbies:	Zocken und Fußball
Liebingsgetränk:	Spezi
Liebingsessen:	Cevapcici
Vorbild:	Davor Suker
Liebingsverein:	Dinamo Zagreb
Bisherige Vereine:	TSG Nattheim
Position:	Mittelfeld
Fußballerische Stärken:	Dribbling
Bisher größter Erfolg:	Torschützenkönig in der D-Jugend
Motto:	Hinfallen ist ein Unfall. Liegenbleiben ist die eigene Entscheidung.
Ziele im Verein:	Tore schießen und vorbereiten.



Stadion-Quiz



1



2



3



Stadion-Quiz



4



5



6



Auflösung auf den folgenden Seiten



„Wir sind hier nicht in Vietnam, hier gibt es Regeln!“ Walter Sobchaks Erkenntnis auf der Bowlingbahn in „The Big Lebowski“ ist auch das inoffizielle Leitmotiv aller Schiedsrichter. Denn der Fußball wird erst durch Regeln richtig schön.

1

Die ersten Fußballregeln wurden von Studenten der Universität Cambridge im Jahre 1848 verfasst. Die Kommilitonen hielten damals wenig vom „11 Freunde“-Prinzip, vorgesehen waren 15 bis 20 Spieler pro Mannschaft.

2

Das erste Regelheft kam schmal daher. Und kaum einer der Verfasser hätte wohl geahnt, dass heute allein der Pflichtenkatalog der Champions League stolze 88 Seiten umfasst. Mit wunderbaren Regeln wie der hier: „Treffen zwei Vereine im Wettbewerb aufeinander, die denselben Sponsor haben, darf der Heimverein mit seinem regulären Sponsor antreten. Der Gastverein darf nur für ein Produkt dieses Sponsors werben.“



3
In England wird bis heute konsequent der Offensivfußball gefördert: In den unteren Ligen zählt bis heute bei Punktgleichheit nicht lediglich die Tordifferenz, sondern die Anzahl der geschossenen Tore. Was ein 5:4 gegenüber einem schnöden 1:0 doch deutlich aufwertet.

4
Regeln und ihre psychologischen Komponenten: Bei Europapokalspielen müssen die Stadionuhren nach 90 Minuten angehalten werden, damit der Druck der Zuschauer auf den Schiedsrichter, das Spiel endlich abzupfeifen, nicht zu groß wird.

5
Als 1891 der Elfmeter eingeführt wurde, fühlte sich einer der bekanntesten Kicker jener Zeit, der Engländer C. B. Fry, in seiner Ehre verletzt. „Es ist eine Beleidigung des Ansehens von Sportsleuten, wenn sie unter einer Regel spielen müssen, die unterstellt, dass die Spieler ihrem Gegner absichtlich ein Bein stellen, treten oder schlagen und sich benehmen wie üble Kerle der gewissenlosesten Sorte.“ Kein Vorfahre von Vinnie Jones, nehmen wir an.



6

Bis zum Jahr 1983 durften Verteidiger enteilt Stürmer in höchster Not umhauen, ohne dafür vom Platz zu müssen, seither gibt es zwangsläufig für Notbremsen die Rote Karte.

7

Nach britischem Vorbild führte die Bundesliga zur Saison 1995/96 die Drei-Punkte-Regel ein. Diese wurde Kaiserslautern in jener Saison auch gleich zum Verhängnis. Nach 18 Unentschieden stieg Lautern am Ende der Saison ab. Nach der alten Zwei-Punkte-Regel hätten sie die Klasse gehalten, und Bayer Leverkusen wäre abgestiegen.

8

Ihren eigentlichen Zweck hat die Drei-Punkte-Regel allerdings klar verfehlt, nämlich für mehr Tore zu sorgen. Unser Leser Markus Wolf hat ausgerechnet: „Weder gibt es in der 1. Bundesliga weniger 0:0-Unentschieden als zuvor noch werden mehr Treffer erzielt. Lag die durchschnittliche Trefferquote in der Saison 1994/95 bei exakt 3,0 so sank sie just im ersten Jahr der Drei-Punkte-Regel auf 2,72. Der Schnitt von 3,0 Treffern pro Spiel konnte seither nie mehr erreicht werden.“



9

Seit 1903 darf der Torwart den Ball nur noch im Strafraum mit der Hand spielen. Bis dahin war es ihm in der gesamten eigenen Hälfte gestattet, der Keeper musste das Leder jedoch nach maximal zwei Sekunden wieder loslassen.

10

Sage keiner, es werde keine Rücksicht auf regionale Bedingungen genommen: Laut FIFA-Reglement sind die Färöer der einzige Fußballverband weltweit, der beim Elfmeter die Anwesenheit eines dritten Spielers erlaubt. Der darf allerdings nicht herumhampeln und den Torwart irritieren, sondern soll bei den färöerüblichen ordentlichen Windstärken den Ball festhalten, damit das Spielgerät nicht vom Elfmeterpunkt weht.

11

Was viele nicht wissen, obwohl die Regel bereits aus dem Jahr 1920 stammt und bis heute überdauert hat: Beim Einwurf gibt es kein Abseits. Und beim Abstoß erst recht nicht.



12

Die Geburtsstunde des Jokers: AUSWECHSELUNGEN sind erst seit dem Jahre 1969 gestattet. Vorher wurde dezimiert weiter gekickt oder die verletzten Spieler bissen halt die Zähne aufeinander. Bis 1995 durften dann zwei Spieler pro Mannschaft ausgewechselt werden, seither sind es drei Spieler.

13

Der Torwart ist der einzige Spieler, der nach Ablauf der Verlängerung noch ausgetauscht werden darf. Allerdings nur, wenn das Wechselkontingent noch nicht erschöpft ist.

14

Die Weltmeisterschaft 1970 brachte Neuerungen für den Weltfußball: Feldverweise gab es schon vorher, doch in Mexiko führte die FIFA Gelbe und Rote Karten ein. Die zweite gravierende Änderung erwies sich später als Segen für den deutschen Fußball: Bei Gleichstand nach Verlängerung bringt das Elfmeterschießen statt eines Münzwurfes die Entscheidung.



15

Der Ball ist rund, heißt es im Volksmund, die offizielle Regel spricht lieber von der Kugelform. Dass der Ball aus Leder sein muss, ist seit der WM 1986 in Mexiko Geschichte. Der „Azteca“ war der erste vollsynthetische Spielball, der Vorgänger „Tango“ hatte zuvor durch seine versiegelten Nähte bereits die Wasseraufnahme deutlich verringert.

16

Die „Jenaer Regeln“ von 1896 legen fest, dass in Deutschland die Spielfelder frei von Bäumen und Sträuchern sein müssen. Von Bächen und Hügeln war allerdings nicht die Rede.

17

Woher kommen eigentlich all die krummen Abmessungen auf dem Spielfeld? Warum zum Beispiel müssen sich die verteidigenden Spieler beim Freistoß exakt 9,15 Meter vom Ball entfernen? Auch hier stößt man wieder auf die englischen Ursprünge des Spiels. Die deutsche Entfernung entspricht etwa zehn englischen Yards, die die FIFA im Jahre 1913 als so genannten „gebührenden Abstand“ zwischen dem Schützen und den Abwehrspielern einführte. Das 7,32 Meter breite Tor wiederum entspricht ungefähr acht englischen Yards.

Ordnung ist das halbe Leben



18

Das Spielfeld muss zwischen 90 und 120 Metern lang sein, sowie 45 bis 90 Meter breit. Was prinzipiell ein quadratisches Spielfeld ermöglichen würde. Um das zu vermeiden, gibt es folgende Sonderregel: Die Seitenauslinie muss länger sein als die Torauslinie. Bei Länderspielen gelten übrigens strengere Vorschriften: Die Spielfelder müssen zwischen 100 und 110 Meter lang und zwischen 64 und 75 Meter breit sein.

19

Vergisst der Schiedsrichter in der Hektik, durch Heben des Armes einen indirekten Freistoß anzuzeigen und wird der Freistoß daraufhin direkt verwandelt, so wird der Freistoß dennoch wiederholt. Der DFB nennt diese Winkschwäche einen „Schiedsrichter-Fehler“.

20

Dass Indien 1950 auf die Teilnahme an der WM-Endrunde verzichtete, weil ihr die FIFA verboten hatte, barfuß zu kicken, findet sich als kuriose Schnurre in jeder WM-Enzyklopädie. Wesentlich entspannter gibt sich die FIFA allerdings auch heute noch nicht, was die SCHUHFRAGE angeht: Ein Spieler bekommt die gelbe Karte, wenn er seinen Schuh verloren hat und trotzdem den Ball spielt.



21

Sepp Blatter, frisch wiedergewählter FIFA-Boss, hält seine Gemeinde immer mal wieder mit neuen Regelvorschlägen in Atem. Beispiele gefällig: Ende Februar überraschte er mit dem Ansinnen, vier statt zwei Linienrichter an den Spielfeldrand zu schicken. Die beiden zusätzlichen Schiedsrichter-Assistenten sollen in der Nähe der Tore postiert sein und ein besonderes Augenmerk auf den Strafraum und die Torlinie legen. Eine andere Idee hat sich Blatter vom australischen Hockey-Verband abgeschaut. Demnach beabsichtigte der Schweizer auf das Elfmeterschießen zu verzichten und stattdessen die Anzahl der Spieler während der Verlängerung nach und nach zu reduzieren. Früher oder später würde dann schon ein Tor fallen...

22

Ein Schiedsrichter kann so lange Karten verteilen, wie er sich auf dem unmittelbaren Spielgelände befindet, also auch schon unmittelbar vor Anpfiff oder nach Abpfiff auf dem Weg in die Kabine. Eine Regel, die erstmals für Aufsehen sorgte, als der englische Schiedsrichter Ling in der Pause des WM-Endspiels 1974 den Holländer Cruyff verwarnte.



23

Aus dem Jahr 1864 datieren die ersten Vorschriften zur Spielkleidung. Züchtig ging es damals zu: Die Hosen mussten die Knie bedecken und die Mützen waren mit Quasten zu versehen.

24

Selbst in der „Drei ???“-Hörspielreihe („Recherchen und Archiv: Bob Andrews“) spielten die Fußballregeln einmal eine Rolle. In der allerdings sonst ziemlich lausigen Folge „Die Fußballgangster“ klugscheißt Kelly Madigan, eine Freundin von Peter Shaw, mächtig herum und kann diverse Regeln aus dem Gedächtnis hersagen. Ein Fall für den Karpatenhund, die Gute.

25

Und schließlich der Wortlaut der immer noch kompliziertesten Regel überhaupt: „Ein Spieler befindet sich in der Abseitsstellung, wenn er der gegnerischen Torlinie näher ist als der Ball und der vorletzte Abwehrspieler. Ein Spieler wird nur dann für seine Abseitsstellung bestraft, wenn er nach Ansicht des Schiedsrichters zum Zeitpunkt, wenn der Ball einen seiner Mannschaftskollegen berührt oder von einem gespielt wird, aktiv am Spielgeschehen teilnimmt.“ Ist doch gar nicht so schwer.



Auflösung Stadion-Rätsel

- 1. Villa Park in Birmingham**
- 2. Stade Lois-Fonteneau in Nantes**
- 3. Philips-Stadion in Eindhoven**
- 4. Lotto Park in Anderlecht**
- 5. Stadio Luigi Ferraris in Genua**
- 6. Red Bull Arena in Leipzig**



Hans im Glück



Trainerlegende Hans Meyer feiert seinen 80. Geburtstag. Wir gratulieren mit den 15 besten Sprüchen seiner Karriere.



»Im Fussball baut man dir schnell ein Denkmal, aber genauso schnell pinkelt man es an.«

»Torwart Jörg Stiel sagte mal, ich wäre sein bester Trainer gewesen. Später erfuhr ich, dass er nur zwei hatte.«

»Wir mussten das Training eine halbe Stunde unterbrechen, weil die Spieler sich so gefreut haben. Einige haben sogar geweint.« (Hans Meyer nach seiner Vertragsverlängerung)

»Das kann ich jetzt nicht sagen. Sonst bekomme ich Probleme, wenn meine Frau an Heiligabend mit dem Päckchen mit der Feinripp-Unterwäsche ankommt.« (Auf die Frage, ob der Punktgewinn bei Bayern München das schönste Weihnachtsgeschenk sei.)

Hans im Glück



»Der kam nach dem 2:2 in unsere Kabine und wollte sein Trikot tauschen. Da habe ich ihm gesagt: ›Du bekommst keins. In der nächsten Saison hast Du davon Tausende.« Er hat nicht gelacht. Prüfung nicht bestanden – der hat keinen Humor.« (Auf die Frage, warum Daniel Felgenhauer nicht nach Mönchengladbach wechselt.)

»Ihr wisst ja, beim Geschlechtsverkehr dürft Ihr mich immer stören, aber bei der Fresserei ist es einfach scheiße!« (Zu Fans vom 1. FC Nürnberg)

»Von 25 Journalisten in Gladbach haben vielleicht zwei den Wert von Tomas Galasek erkannt. Der schießt zwar kaum Tore und ist auch kein Marko Marin, der auf drei Quadratmetern vier Mann ausspielt, worauf die Fans zu Recht vor Freude zu onanieren beginnen. Aber er verfügt über die Qualität, seine Mitspieler glänzen zu lassen.«

»Er lernt jetzt auch schon seit zwei Jahren die deutsche Sprache und kann schon guten Tag sagen.« (Über seinen aus Ghana stammenden Spieler Lawrence Aidoo)

»In jedem Kader gibt es fünf richtig blöde Spieler. Von denen würde einer auf jeden Fall unter der Brücke landen, wenn er nicht Fußball spielen würde.«

»Natürlich sind da welche richtig sauer auf mich. Denken Sie, der zwölfte Mann oder die, die auf die Tribüne müssen, kommen jeden Tag zu mir und bringen mir ein Körbchen Eier und wir treffen uns und küssen uns?«

Hans im Glück



»Dass ich bei Twente später eine Vertragsverlängerung bekam, war dann kein Zufall mehr. Offensichtlich waren sie von meiner Schönheit so begeistert.«

»Die Spieler kommen morgens um neun, trinken Kaffee, halten ein Schwätzchen, danach eine kleine Mannschaftsbesprechung, 90 Minuten Training, eine Stunde Nachbereitung. Und nachmittags gehen sie dann mit der Mutti auf die Kö nach Düsseldorf. Die können einkaufen, während andere noch an der Maschine stehen. Als Fußball-Profi hat man eine herrliche Zeit.«

»Bemerkenswert finde ich die Tatsache, dass 3000 unserer Fans in St. Pauli waren und davon waren höchstens 2000 wegen der Reeperbahn da.«

»Igor hat eine anstrengende Woche hinter sich und ist gestern erst nach Hause gekommen. Eventuell hat ihn seine Tochter nicht schlafen lassen. Von seiner Frau will ich erst gar nicht reden.« (über Igor Demo)

»Wenn ich mit dem System Weihnachten im gesicherten Mittelfeld bin, dann können wir drüber reden. Aber nach einem Spieltag werde ich mich hüten, meinen Kopf so weit aus dem Fenster zu halten. Doch wenn Sie schreiben, Hans Meyer hat ganz alleine gewonnen, dann haben Sie natürlich Recht.« (Nach einem Sieg gegen Bayern München im ersten Saisonspiel.)

Rätsel



T F A R U T X S Z M D K L O R S B K M Z K T F S
S C V J I E O B M P E X B W H S R J E H Y K W T
T L L X G H O K S L Z K A Q C W C J M N F J U I
U D I X U H Q O N U A B V H F F X N S T Z D Z E
O A I N U U Q V T I O O I L F H J E T S A A J S
Z T R S I V G H H N R E V N X P I T A G X N A B
K W N W T E H M J Z D T A O E Y I Z D N A O R A
P W O Z R Y N J U S J R G F D H E V I T V F O S
T V R T V G G R R K N Z S C F E E B O Z Y E T Y
D A N Y X I P I I E R K Q U V Z T G N O R N I W
Z A Q M A V C Z C C N N K U G O F M N M X F P T
R L S L Z H J D J U H Z E B A K S I D A Q L B M
U T N W T N R W A X F T K S Y O T C S R N T C M
Y B Y E J A G E B U J T E U A Y L F B P X Z N H
L I R R J K O W L U A Z K R F R U I B K C S H I
R S K G Y J K W R U E U Q A O K T R M W I J F G
K R E G I D I E T R E V N E N N I S W H O A L V
N R W E J I M L A A W M F A D Y R C N Q D V U Y
X E C L G E C R A D G Z V Z Q P Y Z V U C E L L
Y G Z I E M S N O K S T O L L E N J O E K O M J
R S D Z C S Y R X W T N Q F F V I R S B R X F P
K G N N H T I E Z L E I P S H C A N T O T E M S
Y O I W C X A W A U B D S Z L X B Z E O U V I I
T W Z O Z C U E C O P E V Z G E Y G F R W P E N

Abseits

Kunstrasen

Netz

Stollen

Angehen

Linienrichter

Schiedsrichter

Trinkot

Innenverteidiger

Nachspielzeit

Stadion

Verein

Bei der Geburt getrennt?



Mario Balotelli



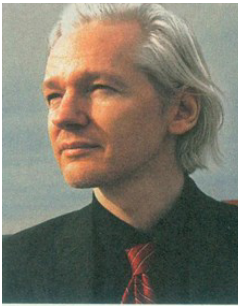
Pittiplatsch



Nussknacker



Franck Ribéry



Julian Assange



Teddy de Beer



Sam



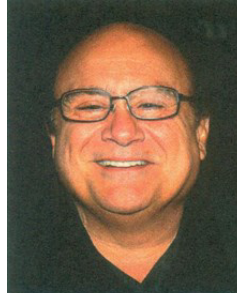
Volker Finke



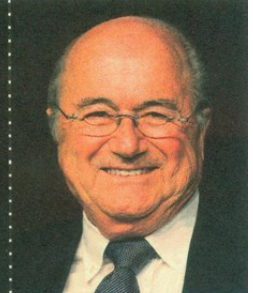
Gomez



Philippinenadler



Danny DeVito



Sepp Blatter



Arjen Robben



ET



Dieter Hecking



Basilus P. Richfield

Cartoons



HSV-Fans hatten diesen Begriff fast vergessen ...



Schalcker sind eingerostet ...



Bilder der letzten Spiele



Bilder der letzten Spiele



Legenden des Fußballs



Der ehemalige Stürmerstar

George Weah wurde am 01. Oktober 1966 in der liberianischen Hauptstadt Monrovia geboren. Der in einem Slum aufgewachsene Angehörige der Volksgruppe Kru debütierte 1986 in der ersten Liga seines Heimatlandes und gewann kurz darauf mit seinem Verein Mighty Barolle die Meisterschaft. Nach einem weiteren sehr erfolgreichen Jahr in Liberia und 24 Toren in 23 Spielen wechselte er nach Kamerun. Dort weckte der Ausnahmestürmer schnell das Interesse europäischer Spitzenklubs, so dass er bereits 1988 einen Vertrag beim französischen Erstligisten AS Monaco unterschreiben konnte.



In Frankreich entwickelte er sich schnell zu einer beeindruckenden Spielerpersönlichkeit. George Weah gewann mit dem AS Monaco 1991 den französischen Pokalwettbewerb, scheiterte im Jahr darauf aber im Finale des Europapokals der Pokalsieger am deutschen Gegner Werder Bremen. Im Sommer 1992 wechselte der Stürmer zu Paris Saint Germain. Mit dem französischen Spitzenklub gewann er mehrere Pokale sowie die Meisterschaft. Aufgrund seiner exzellenten Qualitäten, die er unter anderem auch in der Champions League unter Beweis stellte, wurde Weah 1995 nicht nur Europas Fußballer des Jahres, sondern auch Weltfußballer.

Zu dieser Zeit spielte er zwar auch in der Nationalmannschaft Liberias und wurde in Afrika zu einem regelrechten Volkshelden, da das Team aber nie die Qualifikation für eine Weltmeisterschaft schaffte, blieben hier die großen Erfolge aus.

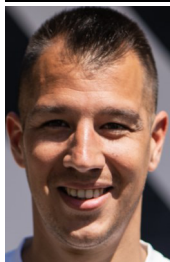
1995 verließ George Weah Frankreich und wechselte nach Italien zum Spitzenklub [AC Mailand](#). Bereits in der ersten Saison gewann er mit seinem Verein die Meisterschaft, später spielte er dort Seite an Seite mit dem deutschen Nationalspieler Oliver Bierhoff und bildete mit ihm gemeinsam ein legendäres Sturmduo. Insgesamt erzielte George Weah zwischen 1995 und 2000 für den AC Mailand 46 Tore in 114 Spielen.

Mit 33 Jahren ließen seine Leistungen langsam nach. In der Saison 1999/2000 wurde George Weah an den [FC Chelsea](#) ausgeliehen, anschließend spielte er bei Manchester City und Olympique Marseille, bevor er seine Karriere 2003 in den Vereinigten Arabischen Emiraten beendete. Er engagierte sich anschließend für humanitäre Projekte in seiner Heimat und war sogar UNICEF-Botschafter. 2005 kandidierte er für das Amt des Staatspräsidenten Liberias. Noch heute gilt George Weah als einer der herausragendsten Fußballspieler Afrikas. Er hat zwei Söhne, die ebenfalls Fußball spielen.

Promitipp:



RSV Oggenhausen	-	<i>Spfr Fleinheim</i>	2:2
<i>FV Sontheim 2</i>	-	<i>SGM Burgberg/Hohenmemmingen</i>	1:3
<i>TSV Gussenstadt</i>	-	<i>TKSV Giengen</i>	2:1
<i>FC Härtsfeld</i>	-	<i>SV Bissingen</i>	4:0
<i>SGM Herbrechtingen/Bolheim</i>	-	<i>TV Steinheim</i>	1:1
<i>SGM Königsbronn/Oberkochen</i>	-	<i>SGM Niederstotzingen/Rammingen</i>	1:0
<i>SV Söhnstetten</i>	-	<i>SV Großkuchen</i>	0:0
<i>Türkspor Heidenheim</i>	-	<i>SV Mergelstetten</i>	1:2



Heute tippt
Sascha Stähle
 Oggenhausens Antwort auf Gerd Müller
 den aktuellen Spieltag

			Tipp	Ergebnis
RSV Oggenhausen	-	<i>FC Härtsfeld</i>	0:2	2:0
<i>Spfr Fleinheim</i>	-	<i>SGM Herbrechtingen/Bolheim</i>	4:1	1:0
<i>TSV Gussenstadt</i>	-	<i>SGM Burgberg/Hohenmemmingen</i>	0:1	5:1
<i>SV Großkuchen</i>	-	<i>SV Mergelstetten</i>	1:2	1:1
<i>SGM Niederstotzingen/Rammingen</i>	-	<i>FV Sontheim 2</i>	2:1	2:0
<i>TV Steinheim</i>	-	<i>Türkspor Heidenheim</i>	5:0	5:1
<i>SV Bissingen</i>	-	<i>SV Söhnstetten</i>	1:3	2:1
<i>TKSV Giengen</i>	-	<i>SGM Königsbronn/Oberkochen</i>	0:3	0:3



In der letzten Ausgabe tippte
Christian Herrmann
 lebende Härtsfelder Fußball-Legende
 den Spieltag und erzielte **6** Punkte

richtiges Ergebnis = 3 Punkte, richtige Tendenz = 1 Punkt

An aerial photograph of a football stadium and its surroundings during a golden sunset. The stadium is a large green field with white markings, enclosed by a fence. In the foreground, there are several buildings, including a large white one with a brown roof. The background is filled with trees and a hazy sky. The text 'RSV Oggenhausen' is overlaid at the top in a large, 3D, stylized font.

RSV Oggenhausen

Saison 2022/2023